



**DEPARTEMENT  
FINANZEN UND RESSOURCEN**

**FRAGEBOGEN-AUSZUG**

**Bildungszentrum Unterentfelden, Teilsanierung & Zusammenzug Informatik Aargau (ITAG);  
Verpflichtungskredit**

---

**Details**

Datum des Auszugs

18.12.2020 09:45

---

## FRAGEBOGEN ZUR ANHÖRUNG

Bildungszentrum Unterentfelden, Teilsanierung & Zusammenzug Informatik Aargau (ITAG);  
Verpflichtungskredit

### Anhörungsdauer

Die Anhörung dauert vom 01.10.2020 bis 31.12.2020.

### Inhalt

Die heute auf fünf Mietstandorte verteilte Abteilung Informatik Aargau soll ab 2022 an einem kantonseigenen Standort zusammengelegt werden. Dadurch können Synergien genutzt und hohe Mietkosten eingespart werden. Das für die Standortkonzentration vorgesehene Bildungszentrum Unterentfelden soll teilsaniert werden. Der Regierungsrat beantragt einen Verpflichtungskredit für einen einmaligen Bruttoaufwand von 10,935 Millionen Franken.

Die vollständigen Unterlagen zur Vorlage und zur Anhörung sind zu finden unter [www.ag.ch/anhörungen](http://www.ag.ch/anhörungen).

### Auskunftsperson

Bei inhaltlichen Fragen zur Anhörung können Sie sich an die folgende Stelle wenden:

#### **KANTON AARGAU**

#### **Departement Finanzen und Ressourcen**

Urs Heimgartner

Kantonsbaumeister, Leiter Immobilien Aargau

Immobilien Aargau

062 835 35 01

[urs.heimgartner@ag.ch](mailto:urs.heimgartner@ag.ch)

Besten Dank für Ihre Mitarbeit. Mit einem Klick auf die Schaltfläche "Weiter" gelangen Sie auf die nächste Seite.

## Hinweise zur Beantwortung des Anhörungsfragebogens

- **Navigieren:** Während der Beantwortung können Sie vorwärts und zurück navigieren.
- **Zwischenspeichern:** Sie können das Ausarbeiten Ihrer Antworten während der Anhörungsfrist jederzeit unterbrechen und zu einem späteren Zeitpunkt fortfahren. Betätigen Sie dazu den am Ende jeder Seite im Anhörungsfragebogen platzierten Hinweis "Zwischenspeichern" und folgen Sie den Anweisungen.
- **Gemeinsames Bearbeiten:** Wenn Sie im Namen einer Organisation an der Anhörung teilnehmen, haben Sie die Möglichkeit, dass mehrere Personen an der Beantwortung des Anhörungsfragebogens arbeiten können. Voraussetzung dafür ist, dass alle betroffenen Personen teil des gleichen "Organisationskontos" in "Mein Konto" sind.
- **Abschliessen:** Wenn Sie den Anhörungsfragebogen fertig beantwortet haben und ihn einreichen, werden Ihre Antworten im Anschluss automatisch in "Mein Konto" -> "Meine Dienstleistungen" -> "eAnhörungen" bei der entsprechenden Anhörung abgelegt. Dort haben Sie unter der entsprechenden Anhörungsvorlage jederzeit Zugriff und können – wenn gewünscht – das Dokument mit Ihren Antworten herunterladen und lokal abspeichern.

## Angaben zur Ihrer Stellungnahme

### Sie nehmen an dieser Anhörung im Namen einer Organisation teil.

Wenn Ihnen unten bereits Daten angezeigt werden, sind Ihre Angaben bereits hinterlegt. Sie können die Daten bei Bedarf überschreiben und so die Angaben korrigieren. Wichtig: Wenn Sie bspw. die E-Mail-Adresse ändern, wird fortan die neue von Ihnen notierte E-Mail-Adresse für den E-Mail-Versand für eine Anhörungseinladung verwendet!

Wenn Ihnen noch keine Angaben angezeigt werden, geben Sie bitte unten Ihre entsprechenden Kontaktdaten ein. Die notierten Angaben werden hinterlegt und Ihnen in weiteren Teilnahmen an eAnhörungen automatisch angezeigt.

### Adressblock - Ihre Angaben

Name der Organisation	Grüne Aargau
E-Mail	info@grueneaargau.ch

### Zuständige Person bei inhaltlichen Rückfragen

*Bitte notieren*

Vorname	Andreas
Nachname	Fischer Bargetzi
E-Mail	andreas.fischer@grossrat.ag.ch

## Fragen zur Anhörung

Frage 1: Sind Sie mit dem Projekt "Bildungszentrum Unterentfelden, Teilsanierung & Zusammenzug Informatik Aargau (ITAG)" und der damit verbundenen Zentralisierung des Dienstleistungsangebots einverstanden?

- ja
- ja, mit Vorbehalt
- nein
- keine Angabe

Bemerkungen zur Frage 1

Die Grünen sind mit den geplanten Sanierungsmassnahmen am Bildungszentrum Unterentfelden einverstanden. Für uns sind aber die Folgen des Zusammenzuges der ITAG im Anhörungsbericht zu wenig ausführlich dargestellt. Wir anerkennen den Bedarf, der durch den Wegfall von Mietflächen entsteht, wünschen aber Antworten auf folgende Fragen: 1. Kundenkontakt: Wie oft müssen Mitarbeitende der ITAG physisch ausrücken, um Probleme vor Ort zu lösen? Welche Auswirkungen sind durch die grössere Distanz zu den Verwaltungsstandorten in Aarau zu erwarten? 2. Zentralisierung: Ein effizienter IT-Support zeichnet sich hauptsächlich durch gleichbleibende Ansprechpartner aus, die z.B. die bei einzelnen Dienststellen im Einsatz stehende Spezialsoftware sehr gut kennen. Wird sich im Zuge der Zentralisierung diesbezüglich etwas ändern? 3. Home-Office: Welche Erfahrungen machte die ITAG während des Lockdowns mit Home-Office und sind diese Erfahrungen in dieses Projekt eingeflossen? 4. Einbezug der Mitarbeitenden: Wurden die Mitarbeitenden in den Standortentscheid einbezogen? Wie stehen die Mitarbeitenden zum neuen Standort? Gerade im Hinblick auf den Fachkräftemangel im IT-Bereich wäre eine grössere Anzahl von Kündigungen aufgrund des Umzuges wohl schwer zu verkraften.

Frage 2: Sind Sie mit dem Verpflichtungskredit von 10,935 Millionen Franken für das Projekt "Teilsanierung und Zusammenzug Informatik Aargau" einverstanden?

- völlig einverstanden
- eher einverstanden
- eher dagegen

- völlig dagegen
- keine Angabe

#### Bemerkungen zur Frage 2

Wie unter Punkt 1 erwähnt sind die Grünen mit den vorgeschlagenen baulichen Massnahmen einverstanden. Sie halten den dafür errechneten Finanzbedarf für plausibel. Die Zustimmung zum Projekt hängt aber von der Beantwortung der unter 1 gestellten Fragen ab.

Frage 3: Sind Sie damit einverstanden, dass die Möglichkeit genutzt wird, die lärmintensiven Arbeiten (gemäss Anhörungsbericht, Kapitel 3) der geplanten grosszyklischen Instandhaltungsmassnahmen vorzuziehen und so auf längere Sicht gute Rahmenbedingungen für einen störungsfreien Betrieb sicher zu stellen?

- völlig einverstanden
- eher einverstanden
- eher dagegen
- völlig dagegen
- keine Angabe

#### Bemerkungen zur Frage 3

Die Grünen würden es sehr begrüssen, wenn im Rahmen dieser vorgezogenen Arbeiten auch der Ersatz der bestehenden Gasheizung erfolgen würde. Wir fordern die IMAG auf, in der Vorlage aufzuzeigen, ob dies machbar ist und welcher zusätzliche Finanzbedarf dazu notwendig wäre.

## Schlussbemerkungen